

## Niederschrift

über die 03. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Rheinbrohl am Samstag, dem 19. Oktober 2019, um 12.00 Uhr in der Waldschule.

---

Ortsbürgermeister Oliver LABONDE eröffnet um 12.00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden zur 03. Sitzung des Gemeinderates. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerecht ergangene Einladung zur Sitzung fest.

***Die Anwesenheitsliste zur obigen Niederschrift kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Hönningen sowie der Ortsgemeinde Rheinbrohl auf Wunsch eingesehen werden.***

TAGESORDNUNG:      ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020
2. Beantwortung von Anfragen
3. Mitteilung der Verwaltung

FRAGESTUNDE:

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner und den ihnen nach § 14 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (GemO) gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach § 16a GemO statt. Diesen wird Gelegenheit gegeben, Fragen an die Damen und Herren des Rates und den Vorsitzenden zu stellen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1. Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020**

Der Vorsitzende bezieht sich auf die Beratung im Ausschuss und die Informationen, die in der vorangegangenen Waldbegehung gemacht wurden.

Er beschreibt die aktuelle Problematik des Waldes kurz.

Revierleiter Oliver Müller erläutert die Zahlen des Forstwirtschaftsplans.

Insbesondere informiert er über vorgesehene Maßnahmen und zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben.

Er hebt den Preisverfall auf dem Holzmarkt hervor.

Dieses aktuelle Zahlenwerk wird als Anlage zum Protokoll genommen.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden die Fraktionen sich nochmals mit dem Thema zusätzlicher Mitarbeiter oder zusätzlicher Auszubildenden im Forstrevier befassen.

Forstamtsleiter Hoffmann informiert über die Probleme bei der Lagerung von käfergeschädigten Fichtenholz.

#### Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat Rheinbrohl beschließt:

1. Dem „Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2020“ wird zugestimmt.

2. Das Forstamt wird bevollmächtigt, mit den Unternehmen für diese Arbeiten nach dem vorgenannten Plan Verträge abzuschließen und die für den Forstbetrieb notwendigen Geräte und Materialien zu beschaffen.

*Beschluss Nr. 9*

*Einstimmig*

Ortsbürgermeister Labonde und die Ratsfraktionen danken der verantwortlichen Forstverwaltung und den Mitarbeitern des Forstreviers für die geleistete Arbeit.

Im Anschluss an die Beschlussfassung informiert Forstamtsleiter Hoffmann ausführlich über den forstwissenschaftlichen Stand zum Klima Wandel.

## **2. Beantwortung von Anfragen**

---

Ratsmitglied Jungbluth fragt nach dem Sachstand im Verfahren zur Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes; insbesondere nach der Stellungnahme der Firma REWE.

*Hinweis der Verwaltung:*

*Eine gleichlautende Anfrage von Ratsmitglied Jungbluth per E-Mail vom 23.10.2019 ist durch die Bauverwaltung bereits am 24.10.2019 dahingehend beantwortet worden, dass eine Aussage von REWE zum Standort „Innerort Rheinbrohl“ noch nicht vorliegt.*

## **3. Mitteilung der Verwaltung**

---

- Neue Verkehrsführung der Dr. Josef-Horbach – Straße
- Neubau Gemeinnütziger Wohnungen auf dem Hilgersgelände; weitere Informationen erfolgen im November
- Zusätzlicher Bodenaustausch ist im Bereich des Parkplatz Neubaus Ortsmitte erforderlich
- Seniorennachmittag am 20.10.2019
- Betriebsträgerschaft Übergang KiTa St.Suibertus: Vertrag kann nunmehr unterzeichnet werden.

Von der Fragestunde wurde Gebrauch gemacht.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Ortsbürgermeister Labonde die Sitzung.